

LBK und Kfz-Innung organisieren Prüfung für 174 Auszubildende

Lünen. Danke einer tollen Kooperation zwischen dem Lippe Berufskolleg Lünen (LBK) und der Kfz-Innung Dortmund und Lünen sind insgesamt 174 Zwischen- und Abschlussprüfungen der Kfz-Mechatroniker erfolgreich durchgeführt worden.

Das LBK übernahm auf Anfrage die Ausrichtung der technisch anspruchsvollen Prüfung, die sowohl online als auch in Papierform stattfand. Im Vorfeld leistete das LBK um EDV-Spezialist Dieter Heisterkamp in Sachen Internetzugänge und Bereitstellung der Computer-Arbeitsplätze viel Vorarbeit, um diese Prüfung technisch überhaupt möglich zu machen.

„Wir haben beim LBK angefragt, weil bei den Dortmunder Schulen und anderen Institutionen diese Prü-

fung aus technischen Gründen nicht möglich war“, erklärte Markus Komorek aus dem Vorstand der Kfz-Innung Dortmund und Lünen, der den Tag gemeinsam mit Thomas Roth (Bildungsgangleiter Automobilkaufleute am LBK) organisierte.

Der Kontakt entstand über Marek Biniek, der als Ausbildungsleiter bei Mercedes Benz in Dortmund arbeitet und mit dem LBK aufgrund der Ausbildung zum Automobilkaufmann kooperiert.

Christoph Haumann, Obermeister der Kfz-Innung Dortmund und Lünen und LBK-Schulleiterin Rita Vonnahme begleiteten diesen Prüfungstag ebenfalls.

„Unterm Strich hat alles reibungslos funktioniert. Wir freuen uns, dass das LBK so viel Bereitschaft gezeigt hat“, so Markus Komorek. *cari*



Das Lippe Berufskolleg Lünen um Schulleiterin Rita Vonnahme und Thomas Roth organisierte mit der Kfz-Innung Dortmund und Lünen um Markus Komorek und Obermeister Christoph Haumann den großen Tag der Zwischen- und Abschlussprüfungen von insgesamt 174 angehenden KFZ-Mechatronikern.

FOTO PÜNTMANN